NAUMBURGER TAGEBLATT,
22. Oktober2016

Angekommen auf benachbarten Bühnen

Das Leben geht immer weiter - egal welche Tiefschläge es einzustecken gilt. Davon können wohl am besten Schau- und Puppenspieler ein Lied singen. Als am Naumburger Theater im Sommer 2015 die Intendanz wechselte, gab es für die Ensemblemitglieder in der Domstadt keine Zukunft. Puppenspielerin Betty Wirtz beispielsweise war sich gar nicht mehr so sicher, ob sie je wieder auf der Bühne stehen wolle oder gar die Gelegenheit dazu bekäme. Vor dem Ablauf ihres Naumburger Engagements stellte sie sich als Comic-Zeichnerin vor.

Inzwischen agiert sie wieder im Rampenlicht: zuerst am Theater Plauen-Zwickau und ab dieser Spielzeit als festes Ensemblemitglied am Theater der Jungen Welt Leipzig. Dort feierte die Puppenspielerin vor Kurzem Premiere mit dem Puppentheaterstück „Der kleine Prinz". Die Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry kommt in dieser Spielzeit auch im Theater Naumburg zur Aufführung - allerdings nicht als Puppenspiel, sondern als Schauspiel mit größtenteils Kindern als Akteuren. Mehr oder weniger freiwillig sein Glück in der Ferne suchte einst noch vor dem Intendantenwechsel Tobias Weishaupt. Kurz vor seinem Abschied stellte er seine erste Regiearbeit in der Domstadt vor: das Solostück „Die Werkstatt der Schmetterlinge", das von Kathrin Blüchert gespielt wurde, die beinahe zeitgleich mit ihm das Naumburger Theater verlassen hatte und die inzwischen im Theater Waidspeicher Erfurt fest angestellt ist. Mit dem Stück steht Weishaupt nun selbst auf der Bühne. Im Theater Gera gibt er am 5. November damit seinen Einstand als festes Ensemblemitglied. *jak*

Betty Wirtz (von oben), Tobias Weishaupt, Kathrin Blüchert

NAUMBURG UND UMGEBUNG

MOBILER WEINABEND

„In vino veritas" erstmals im Theater

NAUMBURG/JAK - Der unbestritten kompetente Wein- und Frauenkenner Johann Wolfgang Goethe ist nun erstmals im Theater Naumburg zu Gast, nachdem er zuvor schon die Weingüter Hey und Pawis bereiste. Der mobile Wein-Weib-Goethe-Abend „In vino veritas" mit dem Schauspieler Thomas Schumann (Buch und Regie Stefan Neugebauer) wird am Mittwoch, 26. Oktober, 19.30 Uhr, im Theater Naumburg gespielt. Und auch dort wird für einen entsprechenden Weingenuss gesorgt sein. Diese Veranstaltung konnte in den langfristigen Vorankündigungen des Theaters noch nicht berücksichtigt werden. Kartenreservierungen unter Telefon 03445/27 34 80. FOTO: THEATER/BIEL